

Die Verkehrswende

Seminar im Schwerpunktbereich
„Umweltrecht und öffentliches Wirtschaftsrecht“
Wintersemester 2019/20

Im Wintersemester biete ich ein Seminar zur Verkehrswende an. Was verbirgt sich hinter diesem Schlagwort und was können wir aus Erfahrungen des Auslands lernen? Wie kann das klimapolitische Ziel einer Verkehrswende konkret umgesetzt werden und wie lässt sich der motorisierte Individualverkehr zugunsten des ÖPNV zurückdrängen? Wie soll ein Recht der urbanen Mobilität aussehen und welche Maßnahmen sollen konkret ergriffen werden, um eine moderne Verkehrsinfrastruktur zu errichten? Mit diesen und anderen Fragen beschäftigt sich das Seminar, das allen interessierten Studierenden offensteht.

Mögliche Themen (eigene Themenvorschläge sind erwünscht)

1. Warum eine Verkehrswende?
2. Verkehrswende – was heißt das konkret?
3. Klimaschutz und Verkehr: Erfahrungen des Auslands
4. Die Straße – ein öffentlicher Raum für alle?
5. Optionen für eine Reform des Straßenverkehrsrechts
6. Modellprojekte auf dem Weg zur immissionsfreien Innenstadt
7. Carsharing – ein Modell für die Zukunft?
8. Von Stärkungen des ÖPNV zum kostenlosen ÖPNV?
9. Mobilität im Verkehrsverbund – wie soll das aussehen?
10. Elektromobilität – ein Modell für die Zukunft?
11. Dieselfahrverbote – Verkehrswende durch die Gerichte?
12. Infrastrukturen als Herausforderung des Rechts

Ein – **obligatorischer** – Vorbesprechungstermin findet am

Mittwoch, den 16. Oktober 2019
um 10.15 Uhr in B 2245

statt. Das Seminar und soll geblockt **Ende Januar 2020 im Teerhof an der Weser** stattfinden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Einzelheiten werden am Vorbesprechungstermin bekanntgegeben und alle Teilnehmer*innen sind eingeladen, die Gründungstagung des Vereins für Infrastrukturrecht am 28.11.2019 zu besuchen, die sich „Verkehrskonzepten der Zukunft“ widmet, vgl. www.uni-bremen.de/jura/feu/vir.

Anmeldungen bei Frau Himmelskamp: feusek@uni-bremen.de. Leistungsnachweise: § 31 Abs. 2 Nr. 1-4 PrüfO